

AD(H)S Diagnostik vor Lebenszeitverbeamtung

Beitrag von „Lillyfee236“ vom 8. Oktober 2022 21:45

Hello zusammen,

ich bin LAA im 2. Jahr und habe schon länger den Verdacht, dass viele meiner Schwierigkeiten von einem bisher nicht diagnostizierten ADS/ADHS herrühren könnten.

Meine Seminarleiterin empfiehlt mir auch, deshalb eine entsprechende Diagnostik anzuleiern. Allerdings weiß sie - genau wie ich - nicht, ob das Auswirkungen auf die Verbeamtung hat.

Hintergrundinfos:

Ich bin an einer Grundschule in Bayern tätig, d. h. aktuell verbeamtet auf Widerruf, nächstes Jahr dann auf Probe und erst irgendwann später auf Lebenszeit.

Dienstunfähigkeitsversicherung und PKV habe ich bereits.

Wer kennt sich aus und kann mir dazu etwas sagen?

Grüße